

Zeitschrift: Schweizer Soldat : Monatszeitschrift für Armee und Kader mit FHD-Zeitung
Band: 15 (1939-1940)
Heft: 31

Titelseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 19.11.2024

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



DER SCHWEIZER SOLDAT LE SOLDAT SUISSE IL SOLDATO SVIZZERO IL SUDÀ SVIZZER

Armeezeitung Nr. 25

Der Schweizer Soldat Nr. 31, XV. Jahrgang



Zensur-Nr. A N 0158

Phot. K. Egli, Zürich.

Stoßtrupp in Aktion. Die Sprengwolke hat sich noch nicht verzogen, da stößt der Stoßtrupp auch schon aus seiner Deckung heraus durch die Bresche vor.

Le groupe d'assaut au travail. L'épais nuage de fumée produit par l'explosion ne s'est pas encore dissipé; mais déjà le groupe d'assaut s'élançait du couvert et saute dans la brèche.

Gruppo d'assalto in azione. La nuvola dell'esplosione non s'è ancora diradata, che già il gruppo d'assalto balza dal coperto ed irrompe attraverso la buccia apertasi.

CINEBREF

Zürich - Genève

WÄHREND IHRES URLAUBS

besuchen Sie uns; wir zeigen Ihnen stets

DIE SENSATIONELLSTEN AKTUALITÄTEN
DIE SPANNENDSTEN DOKUMENTAR-FILME
DIE BESTEN FARBEN-TRICKFILME

PENDANT VOS PERMISSIONS

ne manquez pas d'aller voir

LES PLUS SENSATIONNELLES ACTUALITÉS
LES PLUS PASSIONNANTS DOCUMENTAIRES
LES MEILLEURS DESSINS ANIMÉS

Usego-Frutti
30 cts.
die beliebte Zwischenverpflegung
Subsistance intermédiaire délicieuse

**Soll der Tee
süßer sein**

dann nachhelfen mit

Saccharin-Tabletten

Weißes Schächtelchen 100 Tabl. 20 Cts.
Gelbes Döschen 300 Tabl. 65 Cts.

Neu... „Hermesetas“

Saccharin-Tabletten ohne Beigeschmack
Blaues Döschen 500 Tabl. Fr. 1.25

Garantiert unschädlich

Erhältlich in Apotheken, Drogerien und Lebensmittelgeschäften
A. G. „Hermes“ Zürich 2

**Märwiler
Obstsäfte**süß u. vergoren sind vorzüglich. Franko-
lieferung in Flaschen und Leihfässern

Mosterei Märwil (Thurgau) Telephon 5.51.04

Firmen, die uns durch ihren Eintrag in dieser Rubrik unterstützen

ALBERT ISLIKER & Co., Zürich - Chemikalien**RÜTI-Webstühle** Maschinenfabrik Rüti, vorm. Caspar Honegger
Rüti (Zch.) **Leistungsfähige Gießerei****KERN & CIE. A.-G. - AARAU - SCHWEIZ**
Schweizer Prismen-Feldstecher mit großem Gesichtsfeld**J. Lüthi & Co., Burgdorf - Jlico-Schuhe****HANS KASPAR A.-G., Zürich** Speisefette
und Öle**Dr. A. Landolt A.-G.,** Lacke und Farbwaren,
Zofingen.**Vereinsfahnen** Federn, Stulpen, Schärpen usw.
Kurer, Schädler & Cie., Wilt (St.G.)**BUFFETS IM HAUPTBAHNHOF
ZÜRICH**„Großzügig und zuverlässig in der Leistung,
bescheiden in der Berechnung“Daher der Treff  der Wehrmänner!

Inh. Primus Bon

Soldatenstuben u. Kantinen
verlangt Offerten!

Wirklichen
Genuss bieten

Hallwiler Jorellen
10 cts

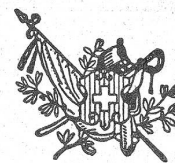
M. G. Baur, Cigarrenfabrik
Beinwil am See

Schoop & Co.

Zürich 1

für Fahnen und Flaggen
Vorhang- u. Möbelstoffe
Polsterartikel

„Efriba“ - Brissago, es Chind vo dr Schwyz,
Blauhalm, Rothalm, Grünhalm, drey Sorte git's.
Blauhalm, die isch ehrätig und d' Rothalm mild,
D' Grünhalm isch famos, also sinder im Bild?
Ob en liechte, en mittlere, schtärchere Qualm,
Das seit der „Efriba“ - Brissago - halm!

**SCHWEIZ.
UNIFORMENFABRIK**

A.-G.
BERN,
Schwanengasse 6
ZÜRICH,
Usterstraße 21
LAUSANNE,
17, rue Haldimand
GENÈVE, 2, rue Petitot

Armeezeitung

Der Schweizer Soldat

Le soldat suisse  Il soldato svizzero

Offizielles Organ des Schweizerischen Unteroffiziersverbandes + Organe officiel de l'Association suisse de Sous-officiers
Organo ufficiale dell'Associazione svizzera dei Sott'ufficiali

Herausgegeben von der Verlagsgenossenschaft „Schweizer Soldat“ + Sitz: Rigistr. 4, Zürich + Postscheck VIII 21501

Édité par la Société d'édition „Soldat Suisse“ + Pubblicato dalla Società editrice „Soldato Svizzero“

Administration, Druck und Expedition - Administration, impression et expédition - Amministrazione, stampa e spedizione
Buchdruckerei Aschmann & Scheller A.-G., Brunngrasse 18, Zürich, Telefon 271 64 + Postscheck VIII 1545

Erscheint wöchentlich

Abonnementspreis: Fr. 10.— im Jahr
Insertionspreis: 25 Cts. die einspaltige Millimeter-
zeile von 45 mm Breite oder deren Raum

Paraît chaque semaine

Prix d'abonnement: fr. 10.— par an
Prix d'annonces: 25 cts. la ligne d'un millimètre
ou son espace

Esce ogni settimana

Prezzo d'abbonamento: Anno Fr. 10.—
Inserzioni: 25 Cts. per linea di 1 mm o spazio
corrispondente

Chefredaktion: E. Möckli, Adj.-Uof., Postfach Zürich Bahnhof 2821, Telefon 570 30 (Büro) und 671 61 (priv.)

Armeezeitung Nr. 25

Der Schweizer Soldat Nr. 31, XV. Jahrgang

Die Macht der Freiheit

Machiavelli, der vielgeschmähte und mißverstandene Staatsphilosoph, kennt ein Ideal, die Freiheit des Staates. Nicht die Freiheit des Einzelnen scheint ihm wichtig. Aber vor allen Gütern wertvoll ist die Unabhängigkeit des Staates, sein Recht, nach den selbstgegebenen Gesetzen. Und diese Freiheit ist mächtig gegenüber aller Gewalt eines fremden Herrschers. «Wer die Herrschaft über einen Staat erlangt, der seiner Freiheit gewohnt ist, und ihn nicht gänzlich vernichtet, der erwarte immer ihm besiegt zu werden. Denn dieser Staat wird in der Auflehnung immer Kraft finden im Namen der Freiheit und in seinen eigenen überlieferten Gesetzen und Bräuchen. Diese können weder in der Länge der Zeit, noch wegen eines Gewinnnes vergessen werden. Im freien Staat ist größeres Leben, größerer Haß, mehr Verlangen nach Rache, und die Erinnerung an die ursprüngliche Freiheit läßt ihn nicht ruhen und kann ihn nicht ruhen lassen.» Als Machiavelli diese bis zu uns leuchtenden Worte schrieb, kannte er als freies Volk seiner Zeit vor allem die Schweizer. «Svizzeri sono armatissimi e liberissimi» — die Schweizer sind stark und frei. Mögen sie auch heute seiner Weisheit Recht geben.